

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Gägelow

Sitzungstermin: Montag, 19.11.2012
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:05 Uhr
Ort, Raum: Gaststätte 'Aldino' Proseken, 23968 Proseken

Anwesende:

Herr Alexander Fenner -
Herr Manfred Harloff -
Herr Jörg Hünemörder - erscheint verspätet um 19:41
Herr Konrad Larek -
Herr Heinz-Josef Polzer Ingenieurbüro Polzer
Herr Lars Prahler
Herr Sven Weise
Herr Frank Bahlcke -
Herr Volker Oldenburg -
Herr Reinhard Siedenschnur -

Abwesende:

Herr Stephan Taflo - entschuldigt
Herr Dirk Liebau - entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 17.09.2012
- 5 Beratung über den Sanierungsumfang des Jugendclubs in Gägelow
Gast: Ing.Büro Polzer

- 6 Diskussion über Sanierungsmöglichkeiten der Kirschenallee in Proseken
- 7 Sonstige Anfragen und Mitteilungen
- 13 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
--

Der Bauausschussvorsitzende, Herr Fenner, begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste und eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 6 von 9 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend, Herr Taflo und Herr Liebau fehlen entschuldigt, Herr Hünemörder hatte ein verspätetes Erscheinen angekündigt und ist ab 19:41 Uhr anwesend.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung
--

Die Tagesordnung wird ohne Ergänzung einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen:	6
Nein- Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

zu 3 Einwohnerfragestunde

- Aus den Reihen der anwesenden Einwohner wird die Frage gestellt, wie es mit der Nachtabstaltung weitergeht und ob es zu einer einheitlichen Beleuchtungsdauer in der gesamten Gemeinde kommen wird.
Herr Fenner erklärte, dass der Versuch der Nachtabstaltung der Straßenbeleuchtung mindestens bis zum Jahresende fortgeführt werde und erst mit der Stromabrechnung eine Auswertung erfolgen könne. Nach der Auswertung erfolgt dann die Entscheidung, ob und in welcher Weise die Straßenbeleuchtung in der Gemeinde geschaltet werden soll.
- Für die Baumaßnahme Kirschenallee wurde sich nach einer Bereitstellung von Ausweichparkplätzen erkundigt.
Der Bauausschuss konnte dazu keine Angaben machen, auf Nachfrage erklärte die Ver-

waltung, das keine Ausweichparkplätze vorgesehen sind.

zu 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 17.09.2012

Die Sitzungsniederschrift vom 17.09.2012 wird mit geringfügigen Ergänzungen und einer Enthaltung gebilligt.

Die Verwaltung wird aufgefordert das Absterben der Kastanie an der L01 schriftlich beim Landesstraßenbauamt Schwerin als Schaden zu melden.

V.: Bauamt

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen:	5
Nein- Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

zu 5 Beratung über den Sanierungsumfang des Jugendclubs in Gägelow Gast: Ing.Büro Polzer

Herr Polzer stellt das Projekt „Sanierung des Jugendclubs in Gägelow“ in seinem Umfang und seiner Entwicklung vor. Die vorgesehenen Umbaumaßnahmen haben ein geschätztes Volumen von 412.000 Euro und diese Maßnahme soll sich nach aktueller Planung über 2 Haushaltsjahre erstrecken.

Herr Prahler ergänzt, das eine Förderung aus dem LEADER-Programm bei dieser Bausumme bis zu einer Höhe von 185.000 Euro möglich ist, aber einen Bauablauf mit nur einem Abschnitt erfordert.

Herr Polzer ergänzt, dass, bei einer teilweisen Nutzung der Räumlichkeiten während der Bauphase, mit einer Bauzeit von 5- 6 Monaten zu rechnen ist. Bei einem Baubeginn im Spätsommer 2013 würde sich der Bau über zwei Haushaltsjahre erstrecken.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, einen Betrag vom 250.000 Euro für die Maßnahme in den Haushalten 2013 und 2014 einzustellen.

zu 6 Diskussion über Sanierungsmöglichkeiten der Kirschenallee in Proseken

Ergänzend zur Einwohnerversammlung „Sanierung in der Kirschenallee“ am 08.11.2012 werden die dort vorgestellten Punkte noch einmal zusammengefasst und ergänzt.

- Die Kirschenallee soll im Zuge der anstehenden Leitungsarbeiten für Schmutzwasser und Regenwasser ausgebaut werden.

Der Ausbau erfolgt als Anwohnerstraße ohne Fußwege.

- Die Anwohner werden voraussichtlich 3 Bescheide erhalten:

1. Schmutzwasser-Anschlussbeitrag durch Zweckverband Wismar
2. Regenwasser-Anschlussbeitrag durch Zweckverband Grevesmühlen
3. Straßenausbaubeitrag durch die Gemeinde Gägelow

Ein betroffener Anwohner, Herr Andersen, fragte nach einer Aktualisierung der Straßenausbausatzung der Gemeinde Gägelow auf Grund von Änderungen der Mustersatzung des Landes.

Die Verwaltung wird aufgefordert die vorhandene Satzung bis zum März 2013 auf Aktualität zu überprüfen und gegebenenfalls Anpassungsvorschläge zu machen.

V.: Herr Böhringer

Es wird der Vorschlag zur Abstimmung gestellt, im Zuge der Baumaßnahme auf dem Spielplatz in der Kirschenallee 2 Bauplätze zu erschließen. Der Spielplatz besitzt eine ausreichende Größe und wird so besser zur Straße abgegrenzt, zudem senkt diese Maßnahme die Beiträge für die übrigen Anwohner der Kirschenallee.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Die Verwaltung wird aufgefordert, zu klären, ob der Spielplatz in einem B-Plangebiet liegt und eine B-Plan-Änderung notwendig ist.

V.: Bauamt

Der Einladung zur nächsten Bauausschusssitzung soll eine Kopie der Kostenschätzung für die Baumaßnahme beigelegt werden.

V.: Bauamt

zu 7 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

- An der Bushaltestelle in der Hauptstraße fehlt eine Bank um älteren Mitbewohnern eine Sitzgelegenheit beim Warten auf den Bus zu bieten.

Es liegt ein Angebot der Firma Liebau für eine Bank aus Edelstahl vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Die Verwaltung wird aufgefordert zwei weitere Angebote einzuholen.

V.: Bauamt

- Für die Sanierung des Hirnholzparketts der Kita Proseken stellt Herr Weise ein Verfahren vor, bei dem abschnittsweise das Parkett im Flur mit 2 Lagen einer MDF-Platte und einem PVC-Belag aus einzelnen Planken abgedeckt wird. So kann der Flurbereich noch in diesem Jahr und bei laufendem Betrieb saniert werden. Die Ausschussmitglieder forderten noch eine Absicherung, dass über die Fugen keine Feuchtigkeit an die MDF-Platten gelangen kann.

Auch für diese Baumaßnahme, die im Haushalt 2012 vorgesehen ist, müssen noch weitere Angebote eingeholt werden.

V.: Bauamt

- Für die Unterbringung der großen Stehleiter in der Turnhalle Proseken hat die Tischlerei Reinhardt einen Vorschlag erarbeitet, die Leiter unter die Bühne zu rollen, indem die Treppe beweglich gestaltet wird und die Leiter so komplett unter der Bühne untergebracht werden kann.
Die Verwaltung wird aufgefordert weitere Angebote einzuholen.

V.: Bauamt

- In der Sporthalle Proseken ist der Linoleumbelag des Sportbodens durch den Transport eines defekten Turngerätes beschädigt worden. Eine Befestigungsschraube unter der Fußplatte eines Springbockes stand etwas vor und beim Verschieben ist eine Schramme im Bodenbelag entstanden. Der Bock gehört wie alle Sportgeräte der Gemeinde, verschoben wurde er von einem Mitglied des Sportvereins. Die Schuldfrage ist noch zu klären.
- In Stoffersdorf ist eine Straßenlaterne defekt, die Verwaltung wird aufgefordert die Reparatur zu veranlassen

V.: Bauamt

- Der Bauausschuss regt an, die Nachtabstaltung der Straßenbeleuchtung am 24. Und 31.12. 2012 auszusetzen. Die Verwaltung wird aufgefordert die Durchführbarkeit zu klären.

V.: Bauamt

- Um in Zukunft auf die Nachtabstaltung verzichten zu können, wird die Verwaltung aufgefordert, Angebote für die Umrüstung von vorhandenen Straßenlaternen auf LED-Leuchtmittel einzuholen. Auf diese Weise sollen die Verbrauchskosten in gleicher Höhe wie durch die Abstaltung gesenkt werden.

V.: Bauamt

- Der Standpunkt für eine Löschwasserzisterne in Stoffersdorf ist mit Herrn Janke festgelegt worden, die Verwaltung wird aufgefordert für einen Zisterneninhalt von 110 m3 eine Summe vom 100.000 Euro in den Haushalt 2013 einzustellen.

V.: Bauamt

- Die Frage nach Wohnraum im Besitz der Gemeinde Gägelow im Ort Jamel, beantwortet der Bürgermeister. Die Gemeinde besitzt in Jamel nur Grundstücke.
- Herr Fenner erkundigt sich nach einem Bauantrag von Herrn Bauer für die Aufstockung seines Werkstattgebäudes. In der Stadtverwaltung liegt ein solcher Antrag nicht vor. Ein Bauantrag muss auch beim Landkreis, als zuständige Genehmigungsbehörde, eingereicht werden.
Zur Einladung für die nächste Bauausschusssitzung sollen alle Ausschussmitglieder eine von Frau Steffen erstellte Chronologie der Bauanträge von Herrn Bauer erhalten.

V.:

Bauamt

zu 13	Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
-------	--

Es sind keine Bürger anwesend. Herr Fenner beendet die Sitzung um 21:05 Uhr. Die nächste Bauausschusssitzung der Gemeinde Gägelow findet im Dezember im Rahmen der gemeinsamen Sitzung aller Ausschüsse der Gemeinde statt, ein Termin steht aber noch nicht fest.